

Club Finanzthread

Beitrag von „Karbbfm“ vom 20. August 2019, 09:44

[Zitat von Quaterbaker](#)

Und genau den Punkt sehe ich anders.

Wenn wir die Erlöse einfach nur auf dem Konto lassen, müssen wir einen Teil davon als Gewinn versteuern.

Die Kohle hat der Staat. Die is weg.

Dann bist du wirklich handlungsunfähig im Winter.

Wenn du von dem Geld aber jetzt Spieler X und Spieler Y kaufst, kriegt der Fiskus davon nichts.

Und im Winter verkaufst du dann Spieler A und Spieler C die ja durch die Neuzugänge X und Y inzwischen verdrängt/ersetzt wurden.

Dadurch hast du im Winter dann den finanziellen Spielraum.

Obendrein läuft der Vertrag von X und Y noch länger als der von A und C, da die ja bereits vorher da waren. (vorausgesetzt man rechnet bei allen Neuzugängen mit der selben Vertragslaufzeit. Das ist sicherlich nicht immer der Fall, aber das Prinzip ist erkennbar).

Alles anzeigen

Ist mir ziemlich neu, dass man auf ca. 10 Millionen Schulden auch noch Steuern zahlen muss.